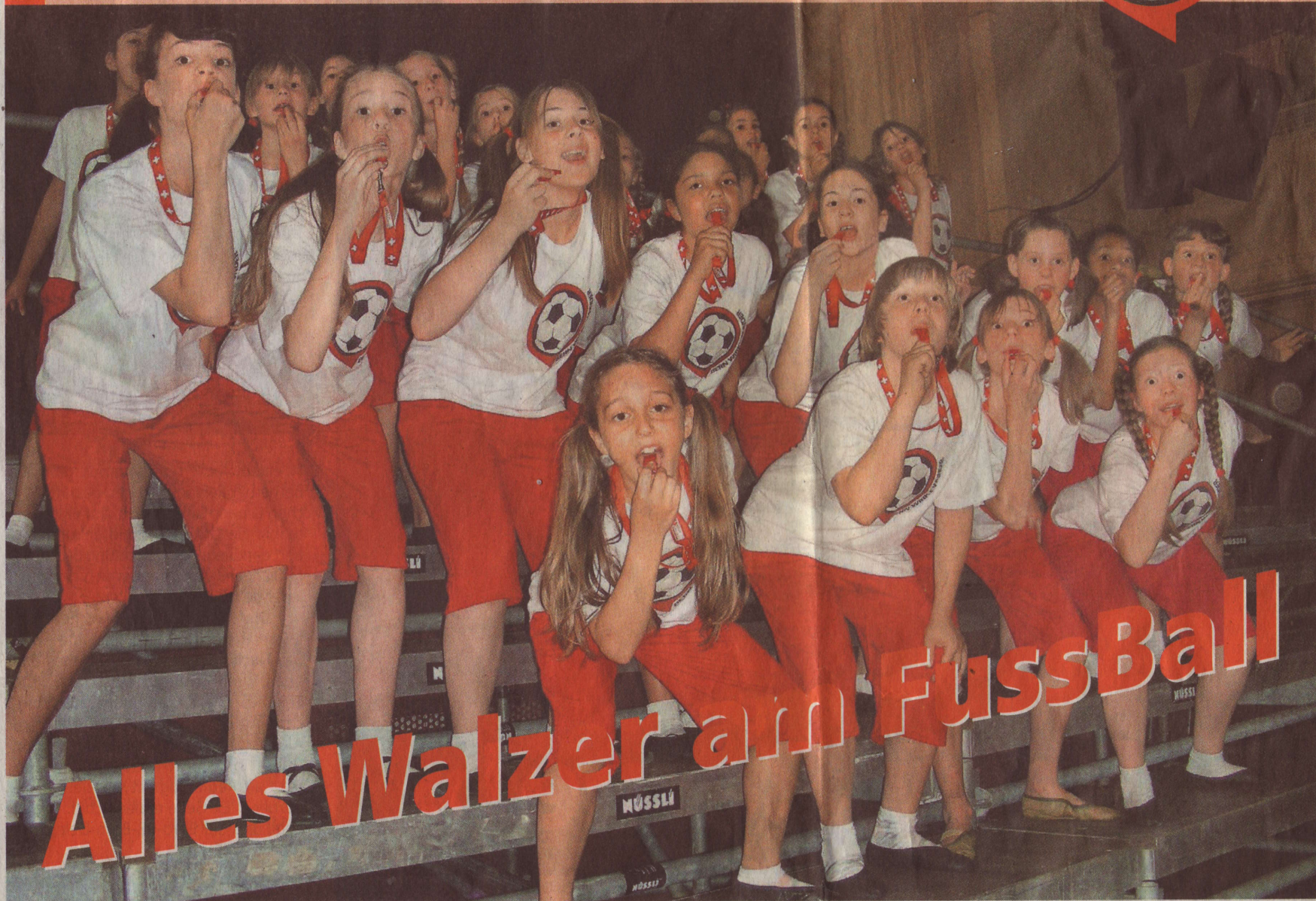


BERNERBÄR
DONNERSTAG, 5. JUNI 2008



EURO-ERÖFFNUNGSBALL



Zur Eröffnung des Euro-Begrüßungsfestes «FussBall & MundArt» auf dem Bundesplatz werden gegen 100 Kids zu den Klängen des Berner Symphonie-Orchesters BSO tanzen und pfeifen dann auch... den Ball der Bevölkerung an

Am Begrüssungstest «FussBall & MundArt» zur Eröffnung der Euro 08 wird der grosse Ball für die tanzende Bevölkerung auf dem Bundesplatz mit dem Berner Symphonie-Orchester, mit rund 100 tanzenden Kindern des Tanzentrums Mobile sowie mit einem Tänzchen unseres Stapis und seiner Partnerin eingeläutet

Von **Ursula Pinheiro-Weber**

Als wir vergangenen Sonntag die Probe im Bierhübeli besuchten, staunten wir nicht schlecht: Rund 100 Kinder zwischen 6 und 16 Jahren, der Stadtpräsident, seine Partnerin, zahlreiche Eltern, welche als «Schutzengel» eingesetzt werden sollen, sowie eine wirblige, liebevolle und einfühlsame wie auch strenge und Konzentration fordernde Mischa Pavlin, die Choreographin, arbeiten intensiv, es wird auch viel gelacht. Geprobt wird der Auftakt zum grossen Ball, wofür Bernerinnen und Berner

in drei vorangegangenen Kursen den Walzer eingeübt haben. Der einstündige Ball ist von musikalischen Klängen von Johann und Joseph Strauss geprägt, ganz in Anlehnung an das Mitaustragungsland Österreich. Nach der Pause wird das Berner Symphonie-Orchester dann mit Musik von Rossini, van Anrooy, Bizet und Enescu quasi die Gastländer Italien, Holland, Frankreich und Italien musikalisch begrüssen. Erst dann (ab 21.30 Uhr) rückt die typische Berner Kultursparte, die Mundartmusik, ins Zentrum des Festes.

Choreographie mit Fantasie

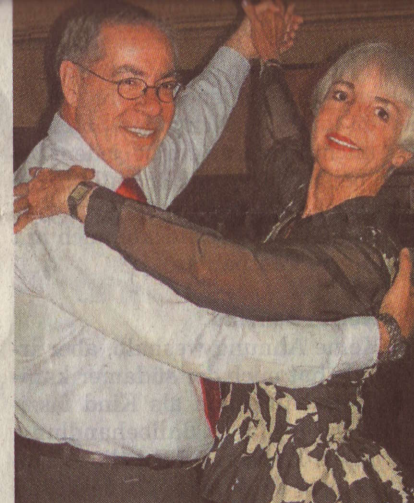
Kommen wir zurück zu den Kids im Bierhübeli: Die ganz Kleinen üben ihren Auftritt und laufen fröhlich winkend auf die Bühne zu (wo dann das Berner Symphonie-Orchester BSO stehen wird). Die «Bibili», «Ärdbeeri» und «Kobolde» bleiben nach ihrem Auftritt an ihrem Standort artig still, solange die weiteren Showelemente laufen. Die Choreographin Mischa Pavlin ist überzeugt, dass die Erlebnisse von heute die Erinnerungen von morgen sind: «Die Schritte der Kinder werden beim Überqueren des Bundesplatzes noch jahrelang federleicht und elegant werden!» Die erfahrene Tanzschulleiterin hat zahlreiche Tricks, um sich Gehör zu verschaffen. So spricht sie die Kinder immer wieder auf ihre Gefühle an. Die jungen Tanzenden sollen sich verwandeln und so gewisse Themen gefühlsmässig ausdrücken können.

Und tatsächlich erleben wir bei den Grösseren vielfältigste Gefühle mit. Ihre Technik ist unterschiedlich, die Truppe bunt gemischt. Ihre Ausdrucksweisen sind aber deutlich und klar, Emotionen stehen eindeutig im Vordergrund. Siegestaumel, Enttäuschung, Spannung, Gram und viele der Gefühle mehr, welche ein Fussballmatch auslöst, werden optisch rübergebracht. Und weil die Kleinen ihren Part nun beendet haben, werden sie von ihrem «Schutzengel» abgeholt und «in Sicherheit» gebracht. Der Moment des Anpfiffs zum Tanz ist gekommen...

Bern, Bundesplatz, Freitag, 6. Juni, 18.30 Uhr (Türöffnung 17 Uhr), weitere Highlights: 21.30 Uhr Patent Ochsner, 23.30 Züri West, ab 1 Uhr Berne Kicks DJ Collective



Michaela Pavlin (Choreografin, l.) leitet den Auftaktanz von gegen 100 Kindern für das Euro-Eröffnungsfest, im Bild bei den Proben mit Alex Tschäppät und Christine Szakacs



Alexander Tschäppät wird mit Partnerin Christine Szakacs den Ball der Berner Bevölkerung auf dem Bundesplatz eröffnen